UE (GK) CMS - Grundlagen

Andreas Sünder 4BHIT

CMS Systeme

Wordpress

Wordpress ist so beliebt aufgrund der aktiven Community, die bei Fehlern und Fragen jederzeit helfen. Außerdem gibt es mehrere Plugins und vorgefertigte Themes, die die Erstellung von Inhalten und Funktionen erleichtern. Außerdem ist die Verwendung von Wordpress unglaublich einfach. Noch dazu ist es durch Woocommerce auch für Onlineshops geeignet. Die Nachteile sind, dass es ungeeignet für überkomplizierte Websites ist und der Adiministrationsaufwand sehr hoch ist. Der Code von Wordpress ist Open-Source, d.h. man kann es einfach herunterladen und selber hosten.

Joomla!

Joomla! ist eines der wenigen Open Source CMS und steht unter der GPL2. Es ist fast ausschließlich in PHP geschrieben. Als Datenbank wird im Hintergrud üblicherweise MySQL verwendet und über JDatabase kann auf diese zugegriffen werden.

Des Weiteren kann Joomla! leicht erweitert werden, es werden diverse APIs und Frameworks angeboten, die vor allem für Entwickler interessant sind. Für "normale" Nutzer werden Plugins & Templates angeboten, um die eigene Website schnell einzurichten und zu erweitern.

Ghost

Ghost ist ein freies, "headless" Content-Management-System, das extra zum Erstellen von Blogeinträgen (für YouTuber etc.) gemacht und JavaScript geschrieben wurde (und unter NodeJS) läuft. Im Gegensatz zu Wordpress bietet Ghost keinen Online-Editor für die einzelnen Seiten an, stattdessen wird simples Markdown zum Formatieren der Texte verwendet.

Quellen

- https://www.domaintechnik.at/cms-vergleich.html
- https://www.techtarget.com/whatis/definition/Joomla
- https://de.wikipedia.org/wiki/Ghost (Blogging-Plattform)